

JUNIOR Steiermark Wettbewerb
14. Mai 2009 - Wirtschaftskammer Steiermark / Europasaal
8021 Graz, Körblergasse 111-113

Informationen zur Abschlussveranstaltung mit Wettbewerb

33 Junior Companies und 4 Junior for Juniors Companies haben im Schuljahr 2008/2009 gemeinsam mit ihren Betreuungslehrer/innen das Abenteuer Selbstständigkeit gewagt. Am 14. Mai 2009 findet im Europasaal der Wirtschaftskammer Steiermark in der Zeit von 9:00 bis ca. 16:30 Uhr der Landeswettbewerb statt. Alle Junior Companies sind herzlichst eingeladen, daran teilzunehmen; der Landessieger vertritt die Steiermark beim Bundeswettbewerb 15. und 16. Juni 2009 in Wien. Der Sieger des Österreichwettbewerbes erhält die Möglichkeit, sich beim European Company of the Year Competition – 2. bis 5. Juli/Rotterdam – zu präsentieren.

Fotogalerie Landeswettbewerb 2008: <http://www.studio-lannach.at/junior/junior08>

Folgende Inhalte werden beim Landeswettbewerb bewertet:

I. GESCHÄFTSBERICHT

Sprache

Der Geschäftsbericht wird beim **Wettbewerb auf Deutsch** verfasst.

Formalkriterien

1. Format A4
2. Das Deckblatt muss beinhalten:
 - Name des Unternehmens
 - Schuljahr
 - Name des Bundeslandes
 - Namen des JUNIOR Experten/Consultants
 - Namen der JUNIOR Betreuungslehrerin/des Betreuungslehrer
3. Der Geschäftsbericht umfasst max. 10 Seiten (die Deckblätter ausgenommen). Die Blätter dürfen nur auf einer Seite bedruckt sein.
4. Der Geschäftsbericht muss ein Inhaltsverzeichnis und ein Organisationsdiagramm beinhalten
5. Vorstellen des JUNIOR Unternehmens:
 - Produkt/Dienstleistung
 - Unternehmenszielsetzung
 - Zusammenfassung der finanziellen Ergebnisse
6. Berichte der einzelnen Abteilungen sollten zusammengefasst dargestellt werden
7. Jahresabschluss sowie die Gewinn- und Verlustrechnung mit Unterschrift der Wirtschaftsexpertin/des Wirtschaftsexperten

Abgabetermin Geschäftsbericht: 4. Mai 2009 an Steirische Volkswirtschaftliche Gesellschaft, Freiheitsplatz 2/III, 8010 Graz oder per E-mail an maria.strommer@stvg.com bzw. janine.handel@stvg.com

II. PRÄSENTATIONSSTAND

Jedes JUNIOR Unternehmen wird beim Wettbewerb einen „Messestand“ zur Verfügung haben. Die Wände können mit Produkten, Plakaten, Fotos, Logos, Pressemeldungen, Computergraphiken, etc. ansprechend gestaltet werden.

Die Mitglieder der Jury werden einzeln zu den Ständen kommen, um sich einen Eindruck von den Aktivitäten zu machen aber auch um Schülerinnen und Schüler zu befragen. Bewertet wird bei der Standbestichtigung hauptsächlich die „Aufmachung“ eures Messestandes.

Dauer

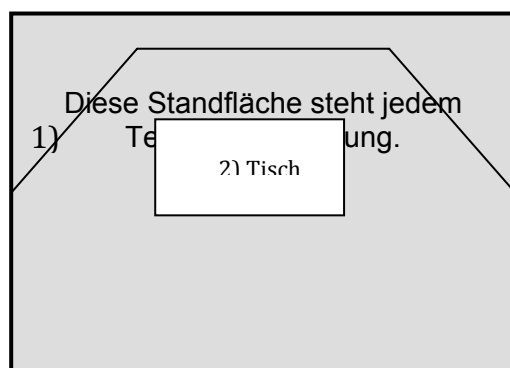
Die Besichtigungsdauer und das kurze Interview obliegt dem Ermessen des Jurymitgliedes. Sollte jedoch nicht länger als 10 Minuten dauern.

Gezeigte Informationen

Die Information, die der Präsentationsstand bietet, soll bei allen Ständen ähnlich sein. Folgende Dinge muss jeder Stand bieten:

- Name des Unternehmens
- Name der Betreuungslehrerin/des Betreuungslehrers und der Wirtschaftsexperten
- Demonstration des Produktes oder der Dienstleistung
- Verkaufs- und sonstige Highlights
- Ev. unterstützende Unternehmen/Sponsoren

Standfläche: 2,00 m x 2,00 m



Zusätzliche Ausstattung vor Ort:

1. 3 Stellwände (Höhe: je 2,00 m, Breite je 1,00 m)
Vorsicht: Bei den Stellwänden beginnen die Präsentationsflächen erst ab einer Höhe von 0,56 cm. Die Stellwände sind weiß mit Alurahmen; diese gelten als Außenbegrenzung; es dürfen keine Elemente über diesen Rahmen (links, rechts, oben und unten) hervorragen.
2. 1 Tisch (ca. 1,20 m x 70 cm)
3. 1 Stromanschluss

Für die Bewertung durch die Juroren besonders zu beachten sind

- Optische Gestaltung
- Präsentation des Produktes bzw. der Dienstleistung
- Verkaufstechnik und Wissen über das Produkt
- Teamgeist
- Originalität

III. INTERVIEW

Die Interviews finden in einem separaten Raum statt und werden von allen Jurymitgliedern gemeinsam durchgeführt. Bei den ca. 5 bis 10 Minuten dauernden Interviews sind nur die Schülerinnen und Schüler anwesend.

Für die Bewertung der Juroren besonders zu beachten sind:

- Erwerb von Schlüsselqualifikationen
- Teamgeist
- Fähigkeit gestellte Fragen zu beantworten
- Wirtschaftswissen, Verständnis von Prozessen im Unternehmen
- Umgang mit neuen Situationen – Lerneffekte aus dem Projekt

IV. BÜHNENPRÄSENTATION

Es dürfen **nicht mehr als fünf Personen** in die Präsentation involviert sein (inklusive derjenigen, die Folien auflegen bzw. für die Powerpointpräsentation verantwortlich sind oder andere organisatorische Dinge durchführen).

Die Präsentation darf **maximal 4 Minuten** dauern. Das Anbrechen der letzten Minute wird signalisiert. Für die Übertretung des Zeitlimits werden Minuspunkte vergeben.

Inhalt:

Die Präsentation soll geschäftsmäßig sein, aber nicht ohne Humor. Der Inhalt soll alle Aspekte des Unternehmens anführen.

Techniksupport:

Für die Bühnenpräsentationen steht eine gesamte Ton- und Präsentationstechnik mit 3 Mikrofonen, Beamer und Laptop (Microsoft Office 2003) zur Verfügung.

Für die Bewertung durch die Juroren besonders zu beachten sind:

- Aufbau der Präsentation
- Relevanz und Inhalt
- Präsentationstechnik
- Gestaltung der Power Point Präsentation
- Originalität

vorläufiger Programmablauf

09:00 – 10:00 Uhr	Standbaufbau
10:00 – 10:15 Uhr	Eröffnung des Junior Landeswettbewerbes
10:15 – 12:30 Uhr	Juryinterviews / Standbesichtigung
<i>12:30 – 13:30 Uhr</i>	<i>Mittagspause</i>
13:30 – 15:00 Uhr	Publikumspräsentationen
15:00 – 15:30 Uhr	Jurybesprechung / Besichtigung der Präsentationsstände / Fototermine für die teilnehmenden Teams
15:30 – ca. 16:30 Uhr	Verleihung der Teilnahmezertifikate und Preise